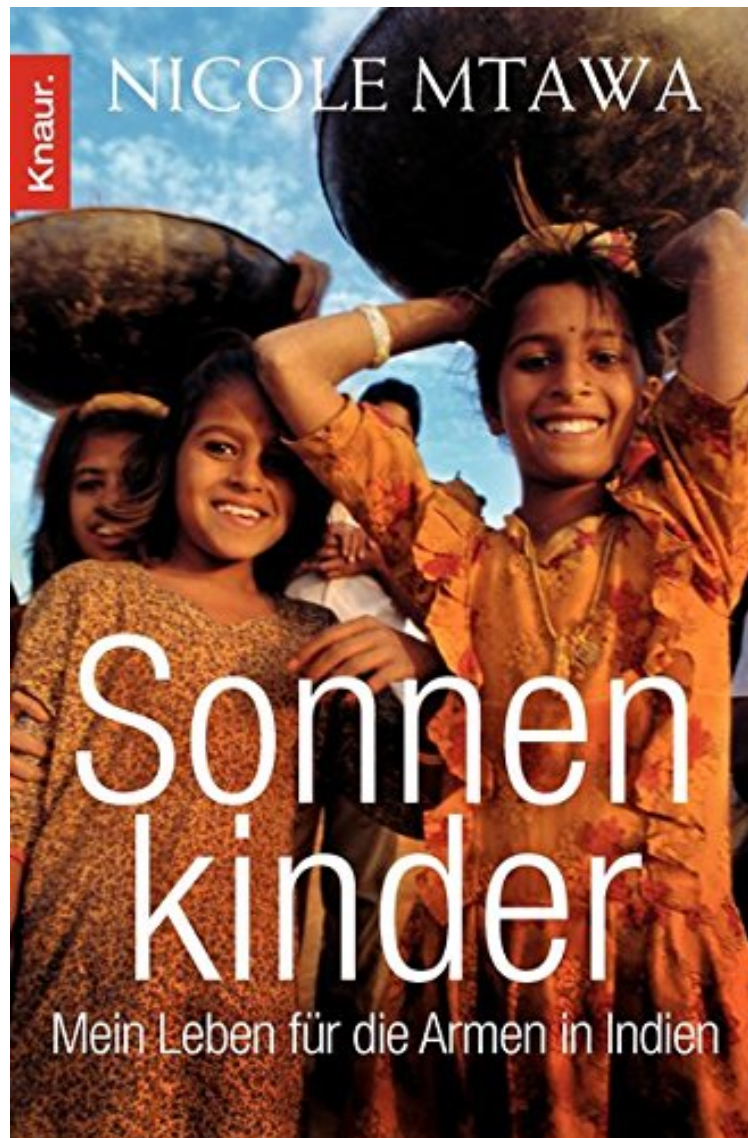


[FREE] Sonnenkinder: Mein Leben für die Armen in Indien

## Sonnenkinder: Mein Leben für die Armen in Indien

Von Nicole Mtawa

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #470420 in BcherVerffentlicht am: 2011-12-01Abmessungen: 7.60 x .87b x 5.00l, Einband: Taschenbuch240 Seiten | File size: 20.Mb

**Von Nicole Mtawa : Sonnenkinder: Mein Leben für die Armen in Indien** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Sonnenkinder: Mein Leben für die Armen in Indien:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen13 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fang an und tu auch Du etwas sinnvolles . . . Von Christian DringGeplant hatte die Autorin nie etwas für Straßenkinder oder nun auch für voll pflegebedürftige Kinder in Indien zu tun. Aber wie die Autorin selbst sagt: "... meist kommt es doch ganz anders als geplant".Nach ihrem ersten Buch "Sternendiebe" legt Nicole Mtawa nun dieses Buch vor und erzählt

darin, wie sie gemeinsam mit ihrem Mann das erste Pflegeheim für pflegebedürftige Kinder eröffnete. Locker und leicht berichtet sie, wie sie zur Mithilfe animiert und wie sie an allen Hemmnissen vorbei, es doch immer wieder schafft im Interesse der Schwächsten aktiv zu werden. Die 15 Farbfotos zeigen zum einen die schlimme Armut, die noch heute vor Ort herrscht, schaut man jedoch genau hin, sieht man bereits Veränderungen, die auf die Initiative von Nicole Mtawa hin zurückzuführen sind. Die ehemalige Studentin hat viel erreicht. Aus eigener Initiative heraus hat sie losgelegt und die Welt ein kleines Stück zum Guten hin verändert. Gerade dies scheint mir die wichtigste Botschaft am beeindruckenden Beispiel der jungen Deutschen zu sein. Nicht abwarten und Tee trinken, sondern einfach selbst loslegen, das ist angesagt. Bei allem Gemecker an der jungen Generation, bei allem Weltuntergangsgefasel, hier haben wir es mit einer Frau zu tun, die auf den Spuren großer Vorbilder bereits mit ihren wenigen Lebensjahren vieles erreicht hat und vielen Menschen Hoffnung schenkt! Unbedingt Lesens- und Förderungsfig! 8 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sie macht gemeinsam mit ihrem Mann die Kinder wieder zu Sonnenkindern !!! Von HEIDIZ Nicht alle können sich Sonnenkinder nennen ' von der Sonne gekostet zu sein, Glück zu haben ' hatte ich gedacht '. Nicole Mtawa sieht so viel Elend und Armut, dass sie ihre geplante Karriere über den Haufen wirft und Indien und die Rmsten der Armen zu ihrem neuen Lebensziel ' ihrem Lebensinhalt macht Ein weiteres Buch, welches die Autorin schon über sich und ihre Erlebnisse schrieb heißt: ' Sternendiebe: Mein Leben in Afrika ' Inhalt und Gliederung der ' Sonnenkinder ' Das Buch beginnt mit einem mehrseitigen Prolog. Danach folgt Kapitel 1 ' Wer mit Flügeln geboren wird, sollte alles dazu tun, sie auch zum Fliegen zu benutzen. Florence Nightingale ' Jedes Kapitel ist mit solchen sinnigen Sprüchen betitelt !!! Das Buch ist in der Ich-Schreibweise geschrieben. Man fühlt sich ' auch auf Grund der eingängigen Schreibweise, die sich flüssig lesen lässt, gleich zur Autorin hingezogen, als würde man gemütlich bei einem Kaffee oder Tee zusammen sitzen und Nicole Mtawa würde einem ihre Geschichte erzählen. Nicole hatte studiert, sie wollte die Welt bereisen. Sie sah dabei sehr viel Elend und Armut, die ihr ans Herz gingen. Neu-Delhi sollte dann zu ihrer Heimat werden. Sie gründete dort ein Heim für verstoßene, pflegebedürftige Kinder und gab ihnen durch ihren Einsatz ein Zuhause und vor allem Geborgenheit. Die Geschichte, die uns die Autorin erzählt ist ergreifend und zu Herzen gehend. Sie will sich aber mit ihren Erlebnissen und Gefühlen, die sie schildert, das sprich man, nicht in den Himmel heben, sondern sie erzählt sachlich darüber, was sie warum angepackt hat. Man kann sich sehr gut in ihre Gefühlswelt versetzen, dass es natürlich nicht immer leicht war, sich zu entscheiden für oder gegen den Wohlstand, dem sie zu guter Letzt den Rücken gekehrt hat. Gemeinsam mit ihrem Mann geht sie das Projekt an und berichtet uns von allem Für und Wider, von den Hilfen um sie herum und auch von den Dingen, die den Erfolg nicht vereinfachten. Natürlich stellten sich ihnen auch Hemmnisse entgegen. Kurze Leseprobe an dieser Stelle: ===== Bereits drei Tage nach meiner Ankunft war ich am frühen Morgen zu Karibu Textile Mills im Stadtteil Mbagala aufgebrochen. Mama Tarimo hatte mir erklärt, welche Busse ich nehmen musste. Der erste sollte in trkis lackiert sein und würde mich vom Stadtteil Kinondoni, wo ich wohnte, zum vier Kilometer entfernten Stadtzentrum bringen. Dort sollte ich am Postamt aussteigen und einen braun lackierten Bus nehmen, dessen Route direkt an der Fabrik vorbeiführen würde. Es war gar nicht so schwierig, auch wenn ich ziemlich aufgeregt war. Das große Postamt in der Innenstadt, an dem sich etliche Kleinbusse drängten, war leicht zu erkennen. Der Ticketler des zweiten Busses war so nett gewesen, mir nach einer halben Stunde Fahrt ein Zeichen zu geben, dass ich bei Karibu Textile Mills angekommen war. Von den kleinen und groben Unwegsamkeiten auf dem Weg zu ihrer neuen Heimat, ihrer neuen Bestimmung und von den vielen wegweisenden Begegnungen mit Menschen erzählt uns die Autorin. Sie erzählt einfühlsam, faszinierend und bildhaft, sodass man sich von der ersten Seite in ihrer Geschichte wieder findet. Man wird in ihren Bann gezogen und auf eigentlich einfache Art und Weise mit nach Indien getragen. Man spricht die Sprache und das pulsierende für eine Europäerin nicht immer einfach Leben, in diesem Land und man kann erkennen, warum Frau Mtawa so und nicht anders entschieden hat. Man spricht ihren Mut, den sie brauchte, um diesen Weg zu gehen und man spricht aber auch ihre Zweifel '. Alles in allem eine Biografie der besonderen Art, die ein Stück Leben eines Menschen zeigt und ein Land in seiner Vielfalt mit gut und weniger gut, mit Freude und mit viel Krankheit und Armut zeigt, dass ich sagen muss, ein sehr lesenswertes Buch von einer tollen und faszinierenden Frau '. Anbei möchte ich abschließend noch ein Interview anfügen, welches ich mit Frau Mtawa per mail führen konnte: Wie kamen Sie auf die Idee, ein Buch über Ihren "Lebenstraum" zu schreiben? In "Sternendiebe" hatte ich die Situation beschrieben, wie ich mit Juma tagtäglich in der Stadtkantine in Dar es Salaam saß und ihn eines Tages fragte, wie ich ihn unterstützen konnte, da er keine Arbeit hatte. Ich dachte also daran, ihm eventuell eine Ausbildung als Schreiner, Automechaniker etc. zu ermöglichen, doch seine Antwort war prompt: Ich möchte, dass jemand ein Buch über mein Leben schreibt ". Anfangs zeigte ich ihm den Vogel und dachte er lebe in einer Traumwelt, erstens müsste dieser jemand Schriftsteller sein, Suaheli können und dazu noch Zeit und Interesse daran haben. Doch je mehr er mir aus seinem Leben erzählte, umso fester stand es dann, dass ich diejenige sein werde, schließlich hatte ich kurz zuvor meine Diplomarbeit für mein Bekleidungstechnikstudium beendet und sagte schließlich "wenn ich 100 Seiten Diplomarbeit auf Englisch schreiben kann, dann kann ich auch ein Buch schreiben", denn Juma's Leben bewegte mich mehr und mehr und war es wert aufgeschrieben zu werden. Es war also alles andere als meine Idee, Bücher zu schreiben, ehrlich gesagt hatte ich vorher mit Büchern überhaupt nichts zu tun ... Ich wollte Juma's Traum verwirklichen und dabei ist unsere gemeinsame Geschichte entstanden. Würden Sie alles noch einmal genau so machen, wie Sie es getan haben? Auch wenn es nicht immer leicht war, habe ich nichts bereut, denn schließlich hatte sich bisher jeder Kampf gelohnt. Und

auch auf Suaheli sagt man: maisha ni mapambano - Das Leben ist ein Kampf. aber man sagt auch maisha ni furaha - Das Leben ist Freude, und genau so sehe ich das auch. Was sagen Sie zur weien Massai und kennen sie Corinne Hofmann und ihre Bcher? Mehr als zur weien Massai knnte ich dazu sagen, was die Medien aus der weien Massai und uns machen. Denn anscheinend sehen viele Menschen tatschlich nur schwarz und wei und bersehen dabei die zarten Anfge unserer Liebe und unsere tiefgrndigen Gefhle, die weder etwas mit Naivitt noch Erotik zu tun haben. Auch Corinne Hofmann hat ihren Traum mutig gelebt, auch wenn er auf vielen Illusionen aufgebaut war. Doch welche Liebe ist schon frei von Illusionen? Vermissen Sie Ihre Heimat Deutschland und ihre frheren Freunde und die Familie ab und an? Deutschland vermisse ich nicht, meine Heimat sehe ich in Tansania. ich kenne auch das Gefhl Heimweh kaum und mit Freunden und Familien kann man auch wunderbar bers Internet in Kontakt bleiben oder sich darauf freuen, sich bei unseren kurzen Deutschlandbesuchen mal wieder zu treffen. Welches waren die schwierigsten Umstellungen, deren Sie sich stellen mussten in der "anderen Welt"? Als schwierig habe ich die Umstellungen nie empfunden, da ich ein brennendes Interesse daran hatte, in diese neue Welt einzutauchen, mich dem Lebensstandard der Armen so gut es geht anzupassen, nicht herauszustechen (soweit das aufgrund meiner weien Hautfarbe dennoch mglich war ...). Duschen mit einem Eimer, Licht aus der Petroleumlampe, 6 Quadratmeter Zimmer, das alles habe ich nie als Hindernis angesehen, sondern als eine reiche Erfahrung und in materieller Hinsicht einen befreienden Lebensstil. 6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Leben fr andere, absolute Kaufempfehlung !  
! Von Sabine Schneider Eine faszinierende Geschichte ber die Erlebnisse einer sehr wagemutigen jungen deutschen Frau, es ist schn Nicole direkt auf ihrern Reisen zu begleiten, vor allem ihrer bisher letzte Reise nach Indien wo sie sich Ihren Traum vom eigenen Kinderheim erfllt. Unglaublich wie stark ein einzelner Mensch sein kann. Wie sich Steine die man in den Weg gelegt bekommt einfach durch Mut und Wille wegschieben lassen knnen. Die Erlebnisse von Nicole ermgligen uns Leser, sich vorzustellen, was leider so viele Kinder in Indien erleben mssen. Die Geschichten sind tragisch, zum Teil schockieren, ohne dramatisch zu sein und stimmten mich sehr nachdenklich, dennoch kann man dabei auch weinen, lachen, mitfhlen, mitfreuen und dabei immer wieder staunen wie man diese Kinder mit wenig Dingen so glcklich machen kann. Ich finde es toll wie sie von ihrem Mann Juma dabei unterstzt wird. (Dessen Geschichte kann man in ihrem ersten Buch Sternediebe lesen.) Nicole zeigt uns mit diesem Buch die Dinge wieder aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten, zu erkennen wie gut wir es alle haben, wie gut es uns doch eigentlich geht und wie wenig wir dies oft schtzen. Nicole ist eine faszinierende Persnlichkeit und sie hat mich wirklich sehr beeindruckt, vor allem mit ihrem Mut wie sie ihr eigenes Leben umgekrempelt hat und fr die Kinder in Indien so viel gibt. Ohne ihren Mut und ihren Verein wre dieses Kinderheim nie entstanden und ohne dieses Kinderheim wre vielleicht diese voll pflegebedrftige Kinder nicht mehr am Leben. Warum nur gibt es nicht mehr Menschen von dieser hilfsbereiten Art. Ich sage nur: 1000 Euro sind fr 100 Menschen nur 10 Euro. Wie oft kaufen wir etwas was eigentlich kein Mensch bentigt, vielleicht sogar einfach irgendwann ungeachtet weggeworfen wird. Das Buch ist einfach nur empfehlenswert aber man sollte es auf alle Flle selbst gelesen haben um zu urteilen.

Kurzbeschreibung Nach ihrem Studium will Nicole die Welt bereisen. Dabei begegnen ihr so viel Elend und Armut, dass sie ihre geplante Karriere und ihr Leben im Wohlstand komplett in Frage stellt. In Neu-Delhi grndet sie stattdessen ein Heim fr verstoene, pflegebedrftige Kinder, um ihnen ein Zuhause voller Geborgenheit zu geben. ber den Autor und weitere Mitwirkende Nicole Mtawa wurde 1979 in Schwabisch Gmnd geboren. Schon whrend ihres Studiums der Bekleidungstechnik bereiste sie ber lngere Zeit Australien, Indien und Afrika. Statt in ihrem Beruf zu arbeiten, entschied sie sich 2005 dazu, nach Tansania zu gehen und dort Straenkindern zu helfen, wo wie auch ihren Mann Juma kennenlernte. 2010 grndete sie den Verein Human Dreams e.V., mit dem sie ihr neues Projekt, ein Heim fr vollpflegebedrftige Kinder in Indien, finanziert. [www.sternediebe.com](http://www.sternediebe.com) [www.humandreams.org](http://www.humandreams.org)